



Brüssel, den 7. Mai 2015
(OR. en)

6618/15

**Interinstitutionelles Dossier:
2015/0009 (COD)**

ECOFIN 148	ENER 58
UEM 54	JAI 121
SOC 115	POLGEN 62
EMPL 61	TRANS 149
COMPET 73	EF 74
ENV 107	AGRI 231
EDUC 50	TELECOM 103
RECH 43	CODEC 634

VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates
Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter

Betr.: Investitionsoffensive für Europa
– Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Fonds für strategische Investitionen und zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1291/2013 und (EU) Nr. 1316/2013 [erste Lesung]
= Sachstand

I. EINLEITUNG

1. Die Kommission hat dem Rat am 14. Januar 2015 ihren Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Fonds für strategische Investitionen und zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1291/2013 und (EU) Nr. 1316/2013 (Dok. 5112/15) übermittelt.
2. Der AStV hat am 15. Januar 2015 die Einsetzung der Ad-hoc-Gruppe "Europäischer Fonds für strategische Investitionen" (EFSI) (Dok. 5066/1/15 REV1) gebilligt. Der Vorschlag wurde in mehreren Sitzungen der Ad-hoc-Gruppe und auf mehreren Tagungen des AStV geprüft. Der Rat hat seine allgemeine Ausrichtung (Dok. 6584/15) am 10. März 2015 festgelegt.

3. Das Europäische Parlament hat seinen Bericht zu dem Vorschlag am 20. April 2015 angenommen. Die ersten drei informellen Treffen zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Kommission (Trilog) fanden am 23. und 29. April sowie am 7. Mai statt.

II. Sachstand

4. Beim ersten Trilog brachten das Europäische Parlament und der Vorsitz des Rates ihr Bestreben zum Ausdruck, dieses Dossier prioritär zu behandeln mit dem Ziel, vor Juni zu einer politischen Einigung zu gelangen, damit die Verordnung danach schnellstmöglich angenommen werden kann. Die beiden Organe einigten sich ferner auf die Tagesordnung für die beiden folgenden Trilog; dadurch könnte am 7. Mai eine erste Verhandlungsrunde über alle Fragen stattfinden.
5. Die Beratungen zwischen dem Europäischen Parlament und dem Rat wurden in acht Themenbereiche unterteilt:
- a. Laufzeit des Fonds
 - b. Leitungsstruktur
 - c. Finanzierung
 - d. Einsatz der EU-Garantie
 - e. Europäische Plattform für Investitionsberatung (EIAH) und europäisches Investitionsprojekteverzeichnis
 - f. EFSI-Vereinbarung
 - g. Komplementarität, allgemeine Ziele, Förderkriterien, Investitionsleitlinien
 - h. Berichterstattung, Rechnungslegung, Rechenschaftspflicht und Transparenz.
6. Die ersten sechs Themen (Laufzeit, Leitungsstruktur, Finanzierung, Einsatz der EU-Garantie, EIAH und Projekteverzeichnis sowie EFSI-Vereinbarung) wurden beim zweiten Trilog vom 29. April behandelt. Besondere Fortschritte wurden in Bezug auf den Einsatz der EU-Garantie sowie die EIAH und das Projekteverzeichnis erzielt.

7. Beim dritten Trilog vom 7. Mai wurden die Fragen der Finanzierung weiter geprüft und die Themen Komplementarität, allgemeine Ziele, Förderkriterien und Investitionsleitlinien sowie einige der verbleibenden Fragen aus dem zweiten Trilog behandelt. Die Beratungen über die Themen Berichterstattung, Rechnungslegung, Rechenschaftspflicht und Transparenz wurden aus Zeitgründen vertagt.
8. Die letzten drei Triloge sind für 13., 18. und 27. Mai geplant.

III. FAZIT

9. Der AStV wird ersucht,
 - den Sachstand zur Kenntnis zu nehmen,
 - diesen Bericht an den Rat für seine Tagung am 12. Mai weiterzuleiten.